

Autor Titus Müller

Christlicher Autor mit säkularem Publikum



Autor Titus Müller

Quelle: © Sandra Frick / titusmueller.de

Titus Müller, Spiegel-Autor und Moderator einer Literatursendung bei Hope TV, ist ein umtriebiger Autor, der nicht nur für ein christliches, sondern ebenso für ein säkulares Publikum schreibt.

Mit seinen Büchern deckt er ein breites Spektrum ab – von atemberaubenden Spionageromanen, präzise recherchierten historischen Romanen bis zu fantastischen Erzählungen und hilfreichen Sachbüchern. Im kommenden Herbst erscheint sein neuester Streich: eine weihnachtliche Liebesgeschichte.

Titus Müller studierte in Berlin Literatur, Mittelalterliche Geschichte, Publizistik und Kommunikationswissenschaften. Mit 21 Jahren gründete er die

Literaturzeitschrift Federwelt. Titus Müller ist Mitglied des PEN-Clubs. Er wurde unter anderem mit dem C. S. Lewis-Preis und dem Sir Walter Scott-Preis ausgezeichnet.

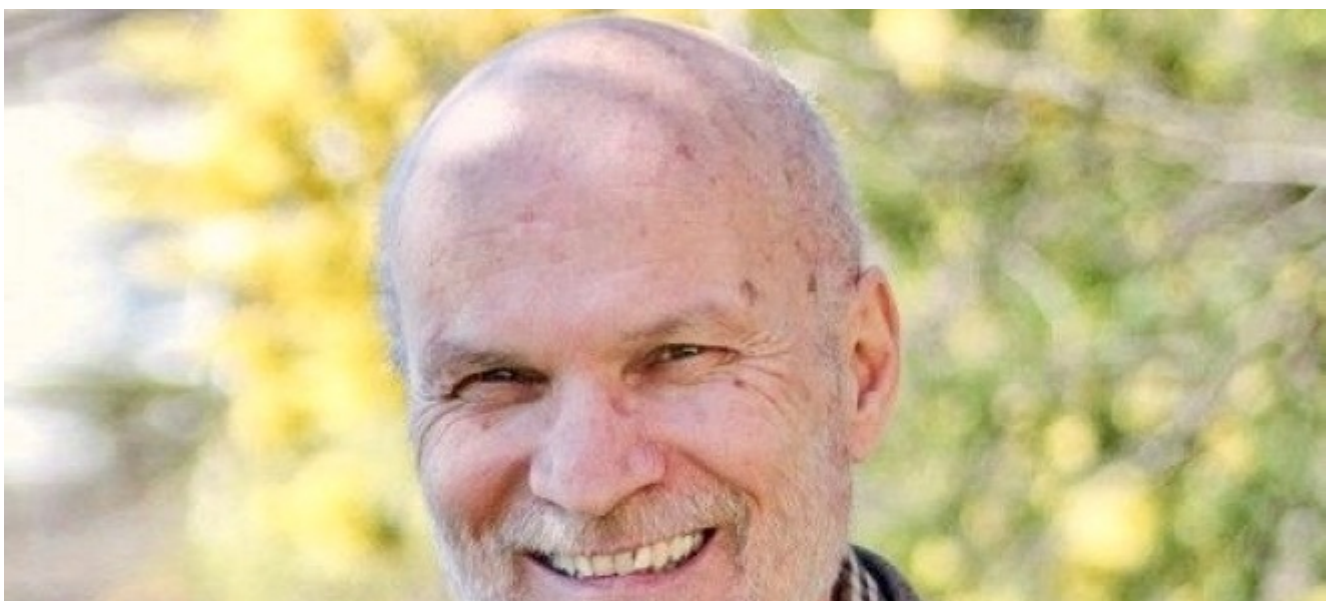
Zwischen Fantasy und Sachbuch

Ganz gemäss seines Vorbildes – des Literaturprofessors und Apologeten C.S. Lewis – lässt er in seinen Büchern der Fantasie freien Lauf. Seine Werke decken ein breites Spektrum zwischen Fantasy und Sachbuch ab. In seinem historischen Roman «Die Todgeweihte – Basileia und die letzten Tage des Mittelalters» (2005) zeichnet er ein präzises Bild der Gesellschaft im mittelalterlichen Basel des 14. Jahrhunderts, verbunden mit Judenverfolgungen, der Pest und dem bisher schwersten Erdbeben in der Schweiz im Jahr 1356. Darin eingewoben ist die Liebesgeschichte von Saphira, Tochter eines jüdischen Geldverleihers. Ihr Problem: Zwei Männer buhlen um ihre Liebe.

Müller ist aber immer wieder auch dem ganz Alltäglichen zugewandt. Er schrieb Ratgeberliteratur für Lebenskünstler und über die fast vergessene Kunst des Briefeschreibens, das Abenteuer, einen Roman zu schreiben und das Staunen über das Glück im Unscheinbaren.

Mit «Deine Spuren im Schnee» veröffentlicht der Autor nun seine [erste zeitgenössische Erzählung](#). Laut der Vorankündigung lässt er in einer zarten Liebesgeschichte «eine junge, gläubige Frau und einen Atheisten aufeinandertreffen. Auf tiefgehende und poetische Weise thematisiert Titus Müller das Festhalten am Glauben, aber auch das Zweifeln und Hadern mit eben jenem. Eine winterliche Erzählung über grosse Fragen, die Liebe und die Kraft des Glaubens!» Das Buch wird im kommenden September erscheinen.

Ein feinfühliges Gesprächspartner



Hanspeter Schmutz

Quelle: dorfentwicklung.ch

In der [TV-Sendung «Auserlesen»](#) des adventistischen Senders «Hope TV» lernt man Titus Müller auch als feinsinnigen Journalisten kennen. Einfühlsam und trotzdem keck befragt er bekannte und weniger bekannte Autorinnen und Autoren über ihre Werke und zeigt sich dabei bestens vorbereitet. Gäste waren unter anderen Andreas Malessa, Manfred Siebald, Susanne Niemeyer und Jörg Ahlbrecht. Diese Gespräche sind so gut geführt, dass man anschliessend sofort merkt, ob die besprochenen Bücher Eingang in die eigene Bibliothek finden sollten.

Kurz und gut: Ein [hochbegabter Schriftsteller](#), der ein noch grösseres Publikum verdient – gerade auch in christlichen Kreisen!

Dieser Artikel erschien zuerst auf dem [Forum für Integriertes Christsein](#)

Zum Buch:

[Deine Spuren im Schnee](#)

Zum Thema:

[«Der Ozean in mir»: Janice Braun: Leben mit Depression](#)

[Claudia Dahinden: Wie eine Uhrmacherin plötzlich Verbrecher jagt](#)

[«Christlicher Glaube ist mir Kompass»: Ehrendoktor für Bestellerautor Peter Hahne](#)

Datum: 09.06.2023

Autor: Hanspeter Schmutz

Quelle: Forum integriertes Christsein

Tags

[Buch](#)

[Christen in der Gesellschaft](#)